

Liebe Heilkräuter-Coaches!

Das zweite Seminarangebot im August führt uns in ein Thema, das wir bisher noch nicht angeboten haben. Seit vielen Jahren gibt es das Buch von Herrn Dr. Florian Ploberger über unsere heimischen Heilpflanzen, die er aus der Sichtweise der TCM beschreibt. Herr Dr. Ploberger hat uns nun als Seminarleiterin für unsere zwei Fortbildungstage Frau Dr. Claudia Hadrigan empfohlen und wir sind sehr dankbar, dass sie im August 2020 bei uns in Aflenz das Seminar leitet.

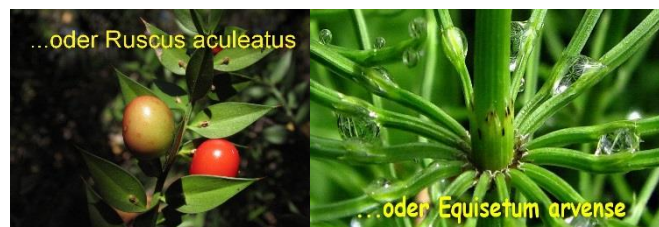
Am ersten Tag verbinden wir unser Wissen aus der TEM über 30 heimische Heilpflanzen mit der Sichtweise der TCM in Theorie und Praxis. Wenn das Wetter es zulässt, werden wir den Vormittag für einen theoretischen Teil nützen und am Nachmittag unser Wissen in der Natur erweitern.

Der zweite Tag beschäftigt sich mit der Ernährung aus der Sicht der TCM. In diesem Workshop werden die Grundlagen und einfach umsetzbare Elemente aus der chinesischen Ernährungsmedizin (5- Elemente-Ernährung) besprochen und ein abwehrstärkendes Kraftsuppen-Rezept unter Verwendung von Heilpflanzen vorgestellt und verkostet. Eine Einführung in die Zungen-, Puls- und Gesichtsdiaagnose an Hand von praktischen Beispielen ist ebenso Teil dieses zweiten Tages. Besonderes Hauptaugenmerk wird die Stärkung der Mitte sein. Mit Stärkung der Mitte ist gemeint, dass Nahrungsmittel und Kräuter, welche die Meridiane, die speziell für die Verdauung nötig sind, erörtert werden. Eine starke Mitte aus Sicht der TCM bedeutet Lebenskraft, Lebensfreude und Gesundheit. Um gestärkt den Herbst genießen zu können werden weiters noch abwehrstärkende Kräuter, Nahrungsmittel und Teemischungen besprochen.

Dieses Angebot steht selbstverständlich allen HKCes zur Verfügung, die seit 2008 ihre Ausbildung abgeschlossen haben.

Wir – Regina und Ernst – freuen uns auf die Tage mit euch!

Mit herzlichen Grüßen, Regina und Ernst



Termin 2. Fortbildung:

Samstag, 22.08.2020 bis Sonntag, 23.08.2020

Zeit:

Samstag: 10:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Sonntag: 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Hotel Post Karlon in Aflenz-Kurort

Kosten:

Kurskosten incl. Skriptum: € 310,00; Begünstigter Preis: € 250,00

Mindestteilnehmerzahl: 12TN

Der begünstigte Preis kann von Mitgliedern unseres Vereins und Kneippmitgliedern in Anspruch genommen werden.

Anmeldung und Organisation:

Bei Frau Regina Müllner – Heilkräuter Natur-Erlebnis Aflenz-Kurort,

Mobil: 0664/73626132

E-Mail: pronnegg.muellner@aon.at

Unterkunft:

Seminarhotel Post Karlon, 03861 2203, office@hotel-post-karlon.at

oder Tourismusbüro, 03861 3700, region.hochschwab@aon.at

AGBs:

Die Anmeldung gilt als fixiert, wenn der volle Betrag eingezahlt ist.

Rücktrittsrecht mit Rückerstattung des Betrages – minus 10% Manipulationsgebühr – bis sechs Wochen vor Kursbeginn. Bei einer Abmeldung zwischen 6 bis 3 Wochen vor Kursbeginn werden 50% des Betrages rückerstattet.

Bei einer Abmeldung in den letzten 3 Wochen vor Kursbeginn werden 90% des Kursbetrages zurückbehalten.

Wenn bei Abmeldungen innerhalb der letzten sechs Wochen ein Ersatzteilnehmer gestellt wird, werden nur 10% Manipulationsgebühr zurückbehalten.

Aflenz-Kurort, im Jänner 2020

Seminarleiterin:



Dr.med. Claudia Hadrigan

Wahlärztin für Allgemeinmedizin

ÖÄK-Diplom für Akupunktur

ÖÄK-Diplom für Psychosoziale Medizin

ÖÄK-Diplom für Psychosomatische Medizin

ÖÄK-Diplom für Psychotherapeutische Medizin

Fortbildungsdiplom TCM mit westlichen Kräutern
(Rita Traversier, Florian Ploberger)

Weiterbildungen in Auriculomedizin, Homöopathie,
Progressive Muskelentspannung nach Jacobson,
Bioimmuntherapie, ...

Ich bin 1968 in Wien geboren, Mutter von zwei erwachsenen Söhnen, ein Hund und zwei Katzen. Meine 2 Ordinationen befinden sich in Wien.

Meine Hauptschwerpunkte in der Praxis sind die TCM und die Psychotherapie (Systemische Familientherapie).

Zur TCM bin ich über die Schwangerschaftsakupunktur in eigener Sache gekommen. Es war für mich faszinierend die Energie in den Meridianen zu spüren. Ich begann daher mit der Akupunkturausbildung. Meine TCM Ärzte behandelten mich dann leider nur mit chinesischen Kräutern. Mit diesen kam aber mein Körper nicht klar. Ich fand es auch widersinnig, Kräuter von weit her, aus einer anderen Klimazone zu nehmen, besonders, wenn hier in Österreich so tolle Kräuter, passend für unsere Bedürfnisse, wachsend in unserer unmittelbaren Umgebung, vorhanden sind. Daher entschloss ich mich zur Ausbildung TCM mit westlichen Kräutern. Die Kräuter sind für meine Tätigkeit eine große Bereicherung, auch behandle ich meine Patienten in der Psychotherapie oft mit Kräutertees, welche eine sehr gute Ergänzung sind. Mir ist es weiters auch sehr wichtig, meinen Patienten die Ernährung nach der TCM (5 Elemente) näher zu bringen. Mein Ziel ist, den Menschen zu therapieren, informieren, bis dieser wieder oder erstmalig in der Lage ist, die Bedürfnisse des Körpers wahrzunehmen und ihn dadurch gesund zu erhalten.